

Allgemeine Bedingungen für die Ausschreibung der Langfristkomponente der Verlustenergie für das Lieferjahr 2027

1. Einführung

Das Energiewirtschaftsgesetz und die Netzzugangsverordnung (StromNZV) verpflichten Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen zur Beschaffung von Verlustenergie nach einem marktorientierten, transparenten und diskriminierungsfreien Verfahren. Die Bundesnetzagentur konkretisiert diese Vorgaben.

Die nachfolgend aufgeführten Netzbetreiber (nachfolgend „Netzbetreiber“ genannt) beziehen die Verlustenergie von Syneco Trading GmbH.

• badenovaNETZE GmbH
• Braunschweiger Netz GmbH
• enercity Netz GmbH
• Energie Waldeck-Frankenberg GmbH
• Energieversorgung Selb/Markredwitz GmbH
• EnR Energienetze Rudolstadt GmbH
• enwag energie- und wassergesellschaft mbh
• e-werk Sachsenwald GmbH
• EWR GmbH
• EWR Netz GmbH
• Halberstadtwerke GmbH
• Hanau Netz GmbH
• Mainfranken Netze GmbH
• Netze Bad Langensalza GmbH
• NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH
• OsthessenNetz GmbH
• Regensburg Netz GmbH
• Rheinhessische Energie- und Wasserversorgungs-GmbH
• Städtische Werke Netz + Service GmbH
• Stadtwerk Tauberfranken GmbH
• Stadtwerke Freudenstadt GmbH & Co. KG
• Stadtwerke Greven GmbH
• Stadtwerke Heide GmbH
• Stadtwerke Ilmenau GmbH

•	Stadtwerke Meerane GmbH
•	Stadtwerke Mühlhausen Netz GmbH
•	Stadtwerke Ostmünsterland GmbH & Co. KG
•	Stadtwerke Pirna Energie GmbH
•	Stadtwerke Stade GmbH
•	Stadtwerke Villingen-Schwenningen GmbH
•	Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH
•	swa Netze GmbH
•	SWO Netz GmbH
•	Thüga Energienetze GmbH
•	TraveNetz GmbH
•	WEMAG Netz GmbH
•	WERRAENERGIE GmbH

Die Syneco Trading GmbH mit Sitz in München (nachfolgend „Syneco“ genannt) bündelt die individuellen Verlustenergiefahrpläne der Netzbetreiber und schreibt auf Basis der Festlegung der Bundesnetzagentur (BK6-08-006) den Gesamtbedarf der Langfristkomponente der Verlustenergie für das Lieferjahr 2027 im eigenen Namen aus.

Nachfolgend werden die Bedingungen, Voraussetzungen und das Verfahren für die Teilnahme an der Ausschreibung verbindlich vorgegeben.

Voraussetzung für die Annahme eines Angebotes ist ein bestehender EFET-Rahmenvertrag Strom zwischen Syneco und dem Anbieter. Der durch Zuschlag geschlossene Vertrag gilt als Einzelvertrag unter dem EFET-Rahmenvertrag Strom.

Sofern noch kein EFET-Rahmenvertrag Strom mit der Syneco besteht, ist der in Anlage 2 veröffentlichte EFET-Rahmenvertrag bis einen Tag vor der Ausschreibung abzuschließen. Zudem ist das „Angebotsblatt“ gemäß Anlage 1 ein wesentlicher Bestandteil dieser Allgemeinen Ausschreibungsbedingungen.

Sämtliche Dokumente, die im Zusammenhang mit der Ausschreibung der Netzverluste 2027 stehen, werden auf der Internetseite von Syneco (www.syneco.net) veröffentlicht.

2. Bonitätsanforderungen

Für die Ersteigerung eines Loses ist eine freie Kreditlinie in Höhe von 500 TEUR erforderlich, um das potentielle Wiedereindeckungsrisiko der Syneco abzudecken.

Sofern Syneco dem Bietenden aufgrund einer bereits bestehenden Geschäftsbeziehung eine Kreditlinie eingeräumt hat, ist diese Kreditlinie auch für die Auktion maßgeblich. Die bestehende Kreditlinie kann anlässlich der Auktion im Rahmen der Syneco-internen Vorgaben angepasst werden.

Sofern Syneco dem Bietenden noch keine Kreditlinie eingeräumt hat, muss der Bietende folgende Voraussetzungen erfüllen: Er muss über einen Creditreform Bonitätsindex von maximal 250 Punkten (siehe

www.creditreform.de/leistungen/wirtschaftsinformationen/bonitaetspruefung-unternehmen-b2b/wirtschaftsauskunft.html) und einen Tangible Net Worth gemäß Definition EFET (siehe auch EFET-Vertrag als Teil der Ausschreibungsunterlagen, Annex 1, Seite 4) in Höhe von mindestens 10 Mio. EUR verfügen. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, kann Syneco dem Bietenden eine Kreditlinie in Höhe von 5% des Tangible Net Worth für die Auktion einräumen. Abweichend hiervon behält sich die Syneco das Recht vor, nach einer detaillierten Bonitätsanalyse des Bietenden ein Limit in alternativer Höhe zu vergeben.

3. Beschreibung des Verfahrens zur Verlustenergiebeschaffung

Syneco schreibt die Verlustenergiemenge zu mehreren Zeitpunkten mit mehreren Losen, die in Größe und Struktur identisch sind, aus. Jedes Los beinhaltet die Struktur eines Stundenfahrplanes in MW mit drei Nachkommastellen. Der Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit ist berücksichtigt. Der 28.03.2027 umfasst 24 Stunden, wobei die Zeitvorstellung von Stunde zwei auf drei mit einer Null aufgefüllt ist. Der 31.10.2027 umfasst 25 Stunden, wobei die doppelte Stunde denselben Wert aufweist.

Die Excel-Datei mit dem identischen Jahresprofil für alle Lose kann im Internet unter: <https://www.syneco.net/ausschreibung-verlustenergie/> (Menüpunkt: Verlustenergie 2027) heruntergeladen werden (Anlage 4).

Syneco fragt für jedes Los im Markt Gebote für eine Indexpreisformel für einen Referenzpreiszeitraum (siehe Tabelle 1) mit den Anbindungsparametern Base (Basekontrakt für das auszuschreibende Kalenderjahr gem. Spezifikationen der EEX) + a (Peakkontrakt für das auszuschreibende Kalenderjahr gem. Spezifikationen der EEX) + b (Peakkontrakt für das auszuschreibende Kalenderjahr gem. Spezifikationen der EEX) und einen Aufschlag C in EUR/MWh an:

$$P_t = a * F1BYCalt + b * F1PYCalt + C \text{ Euro/MWh}$$

$F1BYCalt$ = Arithmetischer Mittelwert [in EUR/MWh] der handelstäglichen Settlement-Preise an allen Handelstagen des Referenzzeitraumes des EEX Phelix DE Future Baseload $Calt$ für das benötigte Lieferjahr.

$F1PYCalt$ = Arithmetischer Mittelwert [in EUR/MWh] der handelstäglichen Settlement-Preise an allen Handelstagen des Referenzzeitraumes des EEX Phelix DE Future Peakload $Calt$ für das benötigte Lieferjahr

C = Aufschlag des Bieters in EUR/MWh

Die Faktoren **a** und **b** sind im Angebotsblatt mit bis zu 5 Nachkommastellen anzugeben. Der Faktor **C** ist im Angebotsblatt mit bis zu 2 Nachkommastellen anzugeben.

Die Kosten für die gesetzlich geschuldete Umsatzsteuer sind im Preisangebot nicht einzukalkulieren.

Die Lieferung der Verlustenergie erfolgt in die Regelzone Transnet BW in den Bilanzkreis 11XSyneco-----U von Syneco.

Syneco wird die Teilnehmer der letzten Ausschreibungen der Netzbetreiber per E-Mail aktiv am Vortag über die Ausschreibung informieren.

Tabelle 1: Ausschreibungstage, Anzahl und Größe der Lose

Los	Tag der Ausschreibung	Referenzpreiszeitraum	Lieferzeitraum	Größe je Los
1.1	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.2	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.3	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.4	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.5	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.6	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.7	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.8	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.9	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
1.10	Do, 05.06.2025	01.07.2025 - 31.12.2025	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.1	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.2	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.3	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.4	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.5	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.6	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.7	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.8	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.9	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh
2.10	Do, 30.10.2025	01.01.2026 - 30.06.2026	01.01.2027 - 31.12.2027	46.668,644 MWh

Für die noch offenen Lose können sich kurzfristig Änderungen der Ausschreibungstermine ergeben. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Der abzurechnende Lieferpreis (LP_t) in Euro/MWh je Los für das Lieferjahr 2027 ergibt sich gemäß folgender Indexpreisformel:

$$LP_{2027} = a * F1BYCal_{2027} \text{ (Referenzpreiszeitraum)} + b * F1PY Cal_{2027} \text{ (Referenzpreiszeitraum)} + C \text{ Euro/MWh}$$

$F1BYCal_{2027}$ = Arithmetischer Mittelwert [in EUR/MWh] der handelstäglichen Settlement-Preise an allen Handelstagen des Referenzzeitraumes des EEX Phelix DE Future Baseload Cal_t für das benötigte Lieferjahr.

$F1PYCal_{2027}$ = Arithmetischer Mittelwert [in EUR/MWh] der handelstäglichen Settlement-Preise an allen Handelstagen des Referenzzeitraumes des EEX Phelix DE Future Peakload Cal_t für das benötigte Lieferjahr

C = Aufschlag des Bieters in EUR/MWh

4. Angebotsabgabe

Die Angebotsabgabe erfolgt per Telefax oder per E-Mail mit dem durch Syneco im Internet bereitgestellten Angebotsblatt.

Die Angebotsabgabe hat am Ausschreibungstag bis 11:00 Uhr zu erfolgen. Für jedes Los ist ein separates Angebotsblatt abzugeben.

Es werden nur Angebote berücksichtigt, die bis zum jeweils genannten Abgabzeitpunkt vorliegen und bei denen das Angebotsblatt alle geforderten Angaben vollständig enthält.

Telefax-Nr.: 089-38197-4492
E-Mail pricing@syneco.net

Als Zeitpunkt des Angebotseingangs gilt der Zeitpunkt des Eingangs des Telefaxes bei Syneco. Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht zulässig.

Sollte ein Bieter mehrere Angebote für ein Los abgeben, so wird das zuletzt innerhalb der Angebotsfrist zugegangene Angebot für die Bewertung herangezogen.

Das Angebot ist für den Bieter bindend. Erhält der Bieter keinen Zuschlag, so endet die Bindung mit Mitteilung der Vergabeentscheidung durch Syneco.

5. Zuschlagserteilung

Syneco wird die abgegebenen Faktoren a, b und C in die Preisformel einsetzen und mit den Settlementpreisen der EEX für Phelix-DE Future Baseload Cal27 (DEBY Cal-27) und Phelix-DE Future Peakload Cal-27 (DEPY Cal-27) vom Vortag des Ausschreibungstages den Lieferpreis für diesen Tag berechnen.

Syneco wird auf Basis der vorliegenden Angebote dem Bieter den Zuschlag erteilen, welcher unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten das Gebot mit den geringsten Gesamtkosten abgegeben hat. Da die Lose identisch sind, erfolgt keine Differenzierung bei der Auswertung. Die günstigsten Gebote erhalten den Zuschlag. Bei Preisgleichheit entscheidet der Eingangszeitpunkt des Gebots. Das zuerst eingegangene Gebot erhält den Zuschlag.

Die Vergabeentscheidung erfolgt am Ausschreibungstag bis spätestens 14:00 Uhr. Syneco wird alle Ausschreibungsteilnehmer bis zu diesem Zeitpunkt über die Vergabeentscheidung per E-Mail informieren.

Der Bieter, der den Zuschlag erhalten hat, erhält die Entscheidung innerhalb dieser Frist per Telefax.

Syneco wird die Vertragsbestätigung (Deal-Confirmation) zur Einzelvereinbarung unter dem EFET-Rahmenvertrag ausfertigen und diese dem Lieferanten zusenden. Zudem wird die Syneco nach Beendigung des Referenzzeitraums den endgültigen Lieferpreis festlegen und dem Bieter gerundet auf drei Nachkommastellen in EUR/MWh mitteilen.

6. Kontakt zu Syneco Trading GmbH

Nymphenburger Str. 39
80335 München

Ansprechpartner:	Frau Renata Malczewska,	Telefon: +49 89 38197 4429
	Herr Johannes Seitner,	Telefon: +49 89 38197 4425
	Herr Peter Ühlein,	Telefon: +49 89 38197 4447
	Herr Mathias Bursee	Telefon: +49 89 38197 4564

Telefax: 089-38197-4492
E-Mail: Pricing@syneco.net

Anlage 1:	Angebotsblatt
Anlage 2a:	EFET-Rahmenvertrag Strom
Anlage 2b:	Election Sheet zum EFET-Rahmenvertrag Strom
Anlage 3:	Muster selbstschuldnerische Bürgschaft
Anlage 4:	Excel-Datei mit dem identischen Jahresprofil für alle Lose